



OSTALBKREIS

**Information des Landratsamts Ostalbkreis (Jobcenter)
nach Art. 13 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)
zur Erhebung, Verarbeitung und Speicherung personenbezogener Daten**

**Antragsverfahren für Leistungen Bildung und Teilhabe
gemäß § 28 SGB II**

Wir informieren Sie gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (DSGVO) im Folgenden über den Umgang mit den bei uns verarbeiteten personenbezogenen Daten:

Verantwortlicher:

Landratsamt Ostalbkreis, Jobcenter
Verantwortlicher: Der Geschäftsführer
Hopfenstraße 65
73430 Aalen
Telefon: 07361 980-0
Telefax: 07361 980-5120
Internet: www.jobcenter.ostalbkreis.de
Mail: jobcenter@ostalbkreis.de

Datenschutzbeauftragter:

Unser Datenschutzbeauftragter ist unter datenschutz@ostalbkreis.de zu erreichen.

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Das Landratsamt Ostalbkreis (Jobcenter) ist zuständig für die Gewährung von Leistungen für Bildung und Teilhabe. Rechtsgrundlagen für die Erhebung, Verarbeitung und Speicherung personenbezogener Daten zur Abwicklung der entsprechenden Antragsverfahren sind Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO, § 4 Landesdatenschutzgesetz (LDSG) und § 28 Sozialgesetzbuch, Zweiter Teil (SGB II).

Soweit eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb der Landkreisverwaltung erfolgt, ist diese an entsprechende individuelle Einwilligungserklärungen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO gebunden. Diese können jederzeit widerrufen werden, wobei der Widerruf nur für die Zukunft Gültigkeit erlangt.

Erhebung von Daten, Weitergabe der Daten an Dritte:

Im Rahmen des Antragsverfahrens können folgende personenbezogene Daten erhoben, verarbeitet und gespeichert werden:

- Eltern/Antragsteller: Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse sowie freiwillige Angabe: Telefonnummern und E-Mail-Adressen.
- Kind/Jugendlicher: Name, Vorname, Geburtsdatum.

Darüber hinaus werden ggf. (falls erforderlich) weitere Namen von Ansprechpartnern (z.B. von Lehrern, Gruppenleitern von Schulen, Kindertagesstätten, Vereinen etc.) sowie ggf. Bankverbindungen (Antragsteller, Schule/Verein/externe Anbieter) erhoben, verarbeitet und gespeichert.

Eine Weitergabe von Daten an Empfänger außerhalb der Landkreisverwaltung kann an Kindertagesstätten, Schulen, Lernförderer, Vereine, externe Sozialhilfeträger sowie sonstige externe Leistungsanbieter erfolgen, sofern entsprechende Einwilligungserklärungen (s.o.) vorliegen.

Dauer der Datenspeicherung, Löschung:

Die erfassten personenbezogenen Daten werden zehn Jahre nach der Beendigung des jeweiligen Verfahrens gelöscht.

Folgen der Nichtbereitstellung der Daten:

In diesem Fall ist eine Gewährung von Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II nicht möglich.

Weitere Rechte:

Bezüglich Ihrer Daten haben Sie ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Widerspruch (Art. 21 DSGVO) sowie Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), sofern die entsprechenden Voraussetzungen nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung hierfür gegeben sind.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Soweit Sie sich durch die Verarbeitung personenbezogener Daten in Ihren Rechten verletzt fühlen, steht Ihnen ein Recht zur Beschwerde beim

Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Lautenschlagerstraße 20
70173 Stuttgart
Postfach 102932
70025 Stuttgart
Tel.: 0711 / 615541-0, Fax: 0711 / 615541-15
E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de zu.